

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vor 5 Jahren, kurz vor dem Start von corona, sagte ich bei der Eröffnung des Treffpunkts unserer Initiative Weltoffen dass

“In dieser Welt, in der viele Menschen und Gruppen sich abschotten und die Regierungen Grenzen zu Stacheln machen, brauchen wir mehr Fenster zur Welt und Hoffnung zur Öffnung. Die Initiative Welt Offen könnte ein solches Fenster hier in Unna sein . Welt Offen bietet genau das: ein zweites Zuhause!”

Heute sag ich:

wir haben schon ein zweites Zuhause, nicht nur das Treffpunkt sondern Unna und ohne Weltoffen wäre das sehr sehr schwierig geworden.

Laudatio für die Initiative „Weltoffen in Unna“

Sehr geehrte Damen und Herren,

es gibt Momente im Leben, in denen man sich fragt: Was macht unsere Gesellschaft wirklich aus? Was gibt ihr ihre Stärke, ihren Zusammenhalt, ihren Wert?

Heute habe ich die große Ehre, eine Initiative zu würdigen, die auf all diese Fragen eine beeindruckende Antwort liefert: „Weltoffen in Unna“.

Gegründet im Jahr 2020, zu einer Zeit, in der die Welt sich ohnehin bereits in einem Zustand großer Unsicherheit befand, hat diese Initiative bewiesen, dass Menschlichkeit, Solidarität und Engagement zeitlose Werte sind – und dass sie gerade in schwierigen Zeiten ihre größte Kraft entfalten.

„Weltoffen in Unna“ steht für mehr als nur einen Namen. Es steht für

eine Haltung, für ein Versprechen:

Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten, hier nicht nur aufzunehmen, sondern sie willkommen zu heißen. Nicht als Fremde, sondern als Mitmenschen.

Es ist leicht, die Herausforderungen der Integration zu beschreiben – Sprachbarrieren, kulturelle Unterschiede, Vorurteile.

Doch es ist weit schwieriger, aktiv zu handeln, Brücken zu bauen und Lösungen zu schaffen. Genau das tut „Weltoffen in Unna“ seit über vier Jahren mit unermüdlichem Einsatz.

Die Ehrenamtlichen dieser Initiative begleiten Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund auf ihrem Weg in ein neues Leben – sie geben Orientierung, sie helfen beim Erlernen der deutschen Sprache, sie vermitteln Werte und schaffen Begegnungen. Und vor allem schenken sie etwas, das viel wichtiger ist als jede Formalität: Hoffnung.

Dabei begegnen sie nicht nur den Menschen, die ihre Hilfe suchen, mit Offenheit und Empathie – sie setzen auch ein starkes Zeichen gegen Vorurteile und Spaltung.

„Weltoffen in Unna“ erinnert uns daran, dass Vielfalt eine Bereicherung ist, keine Bedrohung. Dass Integration kein einseitiger Prozess ist, sondern ein gegenseitiges Aufeinanderzugehen, bei dem wir alle gewinnen können.

Hinter jeder Erfolgsgeschichte, hinter jedem Menschen, der hier Fuß fassen konnte, stehen unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit,

unermüdliches Engagement und eine beeindruckende Haltung: der Glaube daran, dass niemand allein gelassen werden darf.

„Weltoffen in Unna“ hat nicht nur Brücken zwischen Kulturen gebaut, sondern auch zwischen Herzen. Sie zeigen uns, wie Integration gelingen kann – mit Mitgefühl, Respekt und dem festen Willen, das Miteinander zu stärken.

Ich möchte allen, die Teil dieser Initiative sind, meinen tiefsten Respekt und meinen Dank aussprechen. Sie verkörpern die Werte, die unsere Gesellschaft lebendig und stark machen. Sie sind Vorbilder für uns alle.

Mögen Sie auch in Zukunft viele Menschen erreichen, ihnen Türen öffnen und zeigen, dass Weltoffenheit nicht nur ein Wort, sondern eine Haltung ist.

Wir lernen voneinander

Wir helfen uns gegenseitig

wir leben miteinander

Wir respektieren einander

Vielen Dank!